

16.04.2014 - 14:30 Uhr

Media Service: Mammut will Amazon ausschalten

Zürich (ots) -

Der Schweizer Outdoor-Hersteller Mammut bereinigt sein Schweizer Distributionsnetz. Wer die von Firmenchef Rolf Schmid geführte Marke ab August weiterhin verkaufen will, hat umfassende Selektionskriterien zu akzeptieren, wie das Unternehmen gegenüber der "Handelszeitung" bestätigt. Zum Beispiel müssen Verkaufswebseiten den Konsumenten werktags eine Beratung per Telefon oder Livechat anbieten. Auch ein Verkaufsverbot ist vorgesehen. So dürfen die Fachhändler Mammut beispielsweise nicht über Auktionsplattformen verkaufen. Die Absichten des selektiven Vertriebs sind klar: Mammut will Online-Discounter wie Amazon ausschalten. Auf diesen gibt es die Mammut-Ware billiger zu kaufen. In Deutschland hat Mammut das Verkaufsverbot bereits eingeführt. Das Online-Geschäft möchte Mammut künftig aber auch selber betreiben. "Ein eigener Online-Shop wird derzeit geprüft, jedoch ist die Durchführung noch unklar", sagt ein Sprecher.

Kontakt:

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne Tel: 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100754741> abgerufen werden.